

Datenschutzhinweise zur UCAN-Konferenz 2026

(Stand: Januar 2026)

1. Zweck dieser Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise informieren Sie darüber, wie personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Anmeldung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung der UCAN-Konferenz 2026 verarbeitet werden.

2. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist: **Institut für Kommunikations- und Prüfungsforschung gGmbH (IKPF)**

Wieblinger Weg 92a

69123 Heidelberg, Deutschland

E-Mail: info@cares.institute

3. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Im Rahmen der UCAN-Konferenz verarbeiten wir insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- Name, Titel
- Institution, Funktion
- Kontaktdaten (insbesondere E-Mail-Adresse, ggf. Geschäftsadresse)
- Abrechnungsrelevante Daten (z. B. Rechnungsadresse)
- Teilnahmedaten (gebuchte Programmpunkte)

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:

- **Organisation und Durchführung der UCAN-Konferenz**

Hierzu gehören insbesondere die Erfassung Ihrer Anmeldung, die Kommunikation mit Ihnen, die Planung von Raumkapazitäten und Workshops sowie die Überprüfung der Zugangsberechtigung am Veranstaltungstag.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung des Teilnehmergevertrags).



Abrechnung

- Zur Rechnungsstellung sowie zur buchhalterischen Abwicklung der Teilnahmegebühren.
- **Rechtsgrundlage:** Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, insbesondere nach Steuer- und Handelsrecht).

5. Foto- und Videoaufnahmen

• Zwecke der Aufnahmen

Während der UCAN-Konferenz können Foto- und ggf. Videoaufnahmen angefertigt werden. Diese dienen der Dokumentation der Veranstaltung sowie der Öffentlichkeitsarbeit und Berichterstattung, z. B. auf unserer Website, in unseren Social-Media-Kanälen, in Newslettern oder in Pressemitteilungen. Ziel ist es, interessierten Kreisen einen Eindruck von der Konferenz und ihren Inhalten zu vermitteln.

• Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Dokumentation und Darstellung unserer Aktivitäten gegenüber der Öffentlichkeit.

• Umfang der Aufnahmen

Wir achten darauf, vorwiegend Übersichtsaufnahmen der Veranstaltungssituation, des Auditoriums oder der Referierenden anzufertigen. Sollten gezielt Einzelporträts von Teilnehmenden erstellt werden, erfolgt dies in der Regel nur nach vorheriger ausdrücklicher Zustimmung.

• Empfänger der Aufnahmen

Die Aufnahmen können im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit an Pressevertreter weitergegeben oder auf Plattformen veröffentlicht werden, wodurch sie weltweit abrufbar sein können.

• Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, der Erstellung und Verarbeitung von Aufnahmen, auf denen Sie erkennbar sind, zu widersprechen. Bitte weisen Sie den Fotografen vor Ort direkt darauf hin oder wenden Sie sich an die unter Punkt 2 genannten Kontaktdaten. In diesem Fall werden wir darauf achten, Sie nicht abzubilden bzw. vorhandenes Bildmaterial zu entfernen, soweit dies technisch möglich und zumutbar ist.

6. Empfänger und Auftragsverarbeiter

Personenbezogene Daten werden nur dann an Dritte weitergegeben, wenn dies zur Durchführung der Konferenz erforderlich ist (z. B. IT- und Hosting-Dienstleister) oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht. Alle eingesetzten Dienstleister sind vertraglich zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen verpflichtet.

7. Speicherdauer

Die Speicherdauer richtet sich nach dem jeweiligen Verarbeitungszweck:

- **Rechnungsrelevante Daten** werden gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten für **10 Jahre** gespeichert.
- **Foto- und Videoaufnahmen** werden so lange gespeichert, wie ein berechtigtes Interesse an der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit besteht oder bis ein Widerspruch eingelegt wird.
- **Übrige organisatorische Daten** werden nach vollständiger Abwicklung der Veranstaltung gelöscht.

8. Datensicherheit

Wir treffen angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch zu schützen. Die Datenübertragung über unsere Website erfolgt verschlüsselt (SSL).

9. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf:

- Auskunft über Ihre gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an: info@cares.institute

10. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, insbesondere bei dem **Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg**.

11. Änderungen der Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise können aktualisiert werden. Die jeweils aktuelle Version ist auf der Website veröffentlicht.